

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

8.3.1873 (No. 66)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 66.

Samstag den 8. März

1873.

## Bekanntmachung.

Nr. 5647. Die Errichtung einer Kreisverpflegungsanstalt betreffend.

Die Gemeinderäthe Veiertheim, Blauenloch, Büchig, Darlanden, Friedrichsthal, Knielingen, Liedolsheim, Mühlburg, Rintheim, Rüppurr und Spöck werden an Erledigung der Verfügung vom 24. Januar d. J. Nr. 1967 — Tagblatt Nr. 35 — hiemit erinnert.

Karlsruhe, den 4. März 1873.

Großh. Bezirksamt.  
v. Neudronn.

## Bekanntmachung.

Nr. 5914. Die Gemeindevermögensverwaltung im diesseitigen Amtsbezirk betreffend.

Die Gemeinderäthe der Landorte des Bezirks werden angewiesen, binnen 3 Tagen anher anzuzeigen, wie hoch sich der Kassenvorrath auf 1. Januar d. J. und auf 1. März d. J. belaufen hat.

Karlsruhe, den 4. März 1873.

Großh. Bezirksamt.  
v. Neudronn.

## Bekanntmachung.

Nr. 4960. Die Mannschaften des beurlaubten Standes betreffend.

Den Bürgermeisterämtern der Landgemeinden des Bezirks wird zur Kenntniß gebracht, daß das Königl. Landwehr-Bezirks-Commando dahier die Bezirksfeldwebel neuerlich angewiesen hat, den Mannschaften des beurlaubten Standes einzuschärfen, daß sie sich beim Verziehen bei der Ortspolizeibehörde ebenfalls an- und abzumelden haben.

Gegen Diejenigen, welche diese Meldung unterlassen, ist geeignetenfalls nach Maßgabe des §. 4 der Verordnung vom 5. Mai 1871 — Ges.- und Verord.-Blatt Seite 555 — polizeilich einzuschreiten.

Gleichzeitig bringen wir den Ortsbehörden die Befolgung der Bestimmungen des §. 22 der Landwehrordnung — abgedruckt in der Beilage zum Ges.- und Verord.-Blatt 1871 Seite 303, — insbesondere Ziff. 1 und 4, in Erinnerung.

Karlsruhe, den 4. März 1873.

Großh. Bezirksamt.  
Beckert.

Fris.

## Bekanntmachung.

Nr. 5889. Dem Techniker Theodor Rebele dahier wurde durch Bezirksrathsbeschluß vom Heutigen die Erlaubniß zur Errichtung eines Kalkbrennofens auf Mühlburger Gemarkung nach den vorgelegten Plänen ertheilt.

Karlsruhe, den 28. Februar 1873.

Großh. Bezirksamt.  
Beckert.

## Bekanntmachung.

Nr. 5905. Quartierleistung im Frieden betreffend.

Die Gemeinderäthe des Landbezirks, welche der diesseitigen Verfügung vom 27. Dezember v. J. Nr. 30,052 (Tagblatt Nr. 2 für 1873) noch nicht entsprochen haben, werden an ungesäumte Erledigung mit letzter Frist von 8 Tagen erinnert.

Karlsruhe, den 5. März 1873.

Großh. Bezirksamt.  
Beckert.

## Großherzoglich Badische Staats-Eisenbahnen.

Laut Bekanntmachung der Generaldirection der Großh. Bad. Staats-Eisenbahnen vom 3. März 1873 tritt mit dem 1. April l. J. der Tarif für den direkten Güterverkehr zwischen Antwerpen und Basel vom August 1869 außer Wirksamkeit; ferner werden die Tariffätze für Eilgut und die Normalklassen 1, 2, 3, 4 und 5 des Holländisch-Schweizerischen Tarifs via Deuß-Gießen-Heidelberg vom 15. Januar 1868, sowie des Holländisch-Schweizerischen Tarifs via Rheinroute vom 20. Juli 1868 von gedachtem Zeitpunkte an aufgehoben.

Für den Antwerpen-Baseler Verkehr ist ab 1. April er. nur noch der Tarif vom Oktober 1872 maßgebend, während für die aufgehobenen Frachtsätze des Holländisch-Schweizerischen Tarifs neue erstellt und demnächst publicirt werden.

Laut Bekanntmachung der Generaldirection der Großh. Bad. Staats-Eisenbahnen vom 4. März 1873 findet für den Verkehr zwischen der elsässischen Station Königshofen und den badischen Stationen vom 10. März l. J. ab direkte Güterabfertigung statt.

Vom gleichen Zeitpunkt an wird der Güterdienst der badischen Station Unterzombach auch auf die Abfertigung von Wagenladungen ausgedehnt.

Bezügliche Tarife können bei sämtlichen badischen Güterstationen unentgeltlich bezogen werden.

## Versteigerung.

3.1. Am 19. d. M., Früh  $\frac{1}{2}$  9 Uhr beginnend, sollen von der unterzeichneten Stelle circa 70 Fahrzeuge, diverse Geschirre, Pferdebedecken und andere diverse Gegenstände für militärische Zwecke nicht mehr verwendbare Gegenstände öffentlich versteigert werden.

Die Verkaufsbedingungen werden vor Beginn des Verkaufes bekannt gemacht. Bemerkt wird, daß die gesteigerten Gegenstände bis zum 22. d. M., Abends 6 Uhr, in Empfang genommen werden müssen.

Der Verkauf beginnt auf dem Zeughaushofe, Langestraße Nr. 6.

Artillerie-Depot Karlsruhe.

## Wohnung zu vermieten.

\*2.2. Eine hübsche, für sich abgeschlossene Wohnung im westlichen Stadttheile, aus 3 geräumigen Zimmern, Küche, Magd- und Speiskammer bestehend, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 17 im dritten Stock.

# Rechenschaftsbericht des Sophien-Frauenvereins.

Nachdem unsere Rechnung für 1872 abgeschlossen ist, bringen wir in Nachstehendem das Ergebnis derselben zur allgemeinen Kenntniß.

## I. Allgemeine Vereinsrechnung.

### A. Einnahmen.

1. Rückstände	100 fl. — fr.
2. Beiträge der Mitglieder	813 fl. 6 fr.
3. Geschenke	1123 fl. 48 fr.
4. Einnahmen aus Suppen, wobei bemerkt wird, daß 37,185 Portionen zur Verteilung kamen	2265 fl. 30 fr.
5. Kapitalzinsen	168 fl. 9 fr.
6. Kassenrest aus letzter Rechnung	180 fl. 46 fr.
Zusammen	4651 fl. 19 fr.

### B. Ausgaben.

1. Unterstützungen durch Abgabe von Geld, Brod, Suppe, Brennmaterialien etc.	2072 fl. 3 fr.
2. Für den Betrieb der Suppenanstalt	2389 fl. 6 fr.
3. Verwaltungskosten	130 fl. 38 fr.
4. Kassenrest an künftige Rechnung	59 fl. 32 fr.
Zusammen	4651 fl. 19 fr.

## II. Vereinsladenrechnung.

### A. Einnahmen.

1. Für verkaufte Waaren	6959 fl. 39 fr.
2. Aus Privatbestellungen	1907 fl. 57 fr.
3. Einnahmen (sconts bei Baarzahlung)	45 fl. 39 fr.
4. Kassenrest von letzter Rechnung	357 fl. 56 fr.
Zusammen	9286 fl. 11 fr.

### B. Ausgaben.

1. Für Rohmaterialien	4092 fl. 31 fr.
2. Waarenanfertigung	3798 fl. 59 fr.
3. Ladenverwaltung	1277 fl. 19 fr.
4. Passivzinsen	60 fl. — fr.
5. Kassenrest an neue Rechnung	57 fl. 22 fr.
Zusammen	9286 fl. 11 fr.

Die specificirte Rechnung mit Belegen kann von jedem Mitglied des Vereins in der Wohnung des Geschäftsführers (Sophienstraße 12) eingesehen werden.

Das Comité hat in der Sitzung vom 3. März d. J. den Anschluß an den Badischen Frauenverein beschlossen. Durch diesen Beitritt entstehen dem Verein, der seinen Namen beibehält und in Zukunft die Abtheilung IV. des Badischen Frauenvereins (für Wohlthätigkeit, Armenunterstützung und Hülfeleistung bei außerordentlichen Nothfällen) bilden wird, nur Vortheile, da seine Wirksamkeit erweitert und zweckmäßig organisiert werden soll, aber keinerlei Nachtheil, indem ihm die seitherige Vereinsthätigkeit, die Leitung der Vereinsanstalten (Laden und Suppenanstalt), sowie die Verfügung über die Einkünfte, die Beiträge und Geschenke gewahrt bleibt. Die werththätige Theilnahme unserer Mitbürger ist die Vorbedingung des Bestehens und Gedeihens des Vereins. Indem wir bitten, uns dieses Wohlwollen fortan erhalten zu wollen, danken wir innig den Wohlthätern, Freunden und Mitgliedern des Vereins für die uns seither zugewendeten Gaben.

Karlsruhe, den 5. März 1873.

Das Comité des Sophien-Frauenvereins.

## Freiwillige Feuerwehr.

Montag den 10. März d. J.,

Abends 7 Uhr,

findet im großen Saale der Gesellschaft Eintracht eine

## Abendunterhaltung

statt, wozu wir unsere activen und verabschiedeten Kameraden mit ihren Familienangehörigen freundlichst einladen.

Die activen Kameraden haben in vollständiger Dienstausrüstung zu erscheinen.

Eintrittskarten können Sonntag den 9. d. M. von Morgens 9 Uhr an bis Nachmittags 1 Uhr im untern Saale der Restauration zur Eintracht in Empfang genommen werden.

3.3. Die Commission.

## 2.2. Submission

auf Pflastersteinlieferung für das städtische Wasser- und Straßenbauamt Karlsruhe.

Wir beabsichtigen, die Lieferung von 1000 Kubikmeter Pflastersteine von rothem Sandstein zu vergeben.

Die Lieferungsbedingungen können auf unserm Bureau eingesehen werden, woselbst auch Lieferungsgeofferten bis **Mittwoch den 19. März d. J.,** Vormittags 10 Uhr abzugeben sind.

Karlsruhe, den 5. März 1873.  
Städtisches Wasser- und Straßenbauamt  
Karlsruhe.

## Bekanntmachung.

Nr. 574. **Montag den 10. März d. J.,** Vormittags 11 Uhr, werden in der Langenstraße am früheren Langenstein'schen Garten **achtzehn Stück große Kastanienstämme** und circa 3 Ster Abfallholz gegen Baarzahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 5. März 1873.  
Gemeinderath. 2.1.

## Dungsversteigerung.

Am **Montag den 10. März d. J.,** Vormittags 10 Uhr, werden beim bad. Train-Bataillon Nr. 14 in Gottesau mehrere Fahnen Matragensireu meistbietend gegen baare Zahlung verkauft.

Gottesau, den 7. März 1873.

## Knielingen.

### Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. Im Erbvertheilungswege werden aus der Verlassenschaftsmasse des verlebten alt Adlerwirths Philipp Mayer von Knielingen nachverzeichnete Liegenschaften am

**Dienstag den 11. März d. J.,**

Vormittags 8 Uhr

ansangend, in dem Rathhause daselbst öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

1.  
L.-B. Nr. 32. 41 Ruthen Ortsseter mit einem einstöckigen Wohnhause sammt Scheuer, Stallung und Schoppen, an der Hauptstraße in Knielingen gelegen, neben dem Badberg und Gottlieb Kiefer, Wagner. Anschlag 3000 fl.

2.  
Circa 10 Morgen 201 Ruthen Acker und Wiesen in 28 Parzellen. Gesamtanschlag 4550 fl.

Mühlburg, den 17. Februar 1873.

Groß. Notar Mathos.

## Rüppurr.

### Stammholzversteigerung.

2.2. **Dienstag den 11. März d. J.** werden aus dem Gemeindefeld Rißnert nachstehende Holzstämme versteigert:

20 Eichen, Bau- und Wagnersholz, 9 Rothbuchen, 2 Hainbuchen, 1 Esche, 21 Birken, 1 Jffe und 2 Silberpappeln.

Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr unterhalb der chemischen Fabrik im Holschlage.

Rüppurr, den 4. März 1873.

Das Bürgermeisteramt.

Ludwig Kiefer.

Schnäbele.

3.1. **Waldstraße 30**  
 Fortsetzung der  
**Waaren-Versteigerung**  
 am Montag den 10. März 1873, Vormittags  
 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend.  
**Sch. Nupp, Auctionator.**

Um vielseitigen Wünschen zu entsprechen, habe ich mich entschlossen, noch eine  
**Versteigerung**  
 3.1. **versilberter Gegenstände**  
 abzuhalten, und zwar:

- Dienstag den 11. März 1873,**  
 Nachmittags von 2-3 Uhr,  
 im Gasthaus zur Goldenen Waage, Jähringerstraße Nr. 77.
- Zur Versteigerung kommen:
- 24 Dugend Tafelbestecke,
  - 12 " Dessertbestecke,
  - 12 " Messer,
  - 42 " Kaffeelöffel,
  - 6 Stück Thee- und Kaffee-Service,
  - 6 " runde Kaffeebretter,
  - 12 " Butterdosen,
  - 12 " Huilliers,
  - 12 " kleine Suppenlöffel,
  - 72 " Theesfeier.

Sämmtliche Gegenstände sind auf weißem Metall versilbert und neu.  
**Sch. Nupp, Auctionator.**

2.1. **Große Auktion**  
 von  
**Seiden-Waaren und feinen gewirkten Long-Chales.**  
**Mittwoch den 12. März 1873,**

Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,  
 werden im Gasthause zur Goldenen Waage, Jähringerstraße Nr. 77, aus Auftrag eines Fabrikanten nachbeschriebene Waaren gegen Baarzahlung versteigert:

- eine große Parthie rein seidene schwarze Lyoner Grosgrain und Mailänder Cachemir,
- eine große Parthie farbige Nips und Taffet, sowie
- einige Hundert Stück feine französische gewirkte Long-Chales und schwarze Grandfond mit gewirkten Bordüren.

Eine Stunde vor der Auktion sind die Waaren zur gefälligen Ansicht aufgelegt. Hiezu ladet die Damen ein  
**Herrenschmidt, Waisenrichter und Gerichtstarator.**

**Holzversteigerung.**  
 2.1. Aus Großh. Hardwalde, Abth. V. 14 Knäusstock, werden versteigert:  
**Mittwoch den 12 d. M.:**  
 45 Ster forlens Prügelholz,  
 6125 Stück forlene Wellen.  
 Die Zusammenkunft ist Früh 9 Uhr auf der Grabener Allee am Friedrichsthaler-Eisenheimer Weg. Friedrichsthal, den 6. März 1873.  
 Großh. Hof-Bezirksforst Friedrichsthal.  
 v. Merhart.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**  
 — Bleichstraße 66, erstes Haus von der Ettlinger Landstraße, zunächst dem Saltenwäldchen, ist auf den 23. April oder auch früher beziehbar zu vermieten: der 2. Stock mit 4 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Mansarden und Keller, Wasser- und Gasleitung. Näheres Ettlinger Landstraße 13 im zweiten Stock.  
 \* Durlacherthorstraße 37 sind zwei schöne Wohnungen, bestehend in 2 oder 3

Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

\* Kriegstraße 33 ist der dritte Stock, bestehend aus 4 großen in einer Reihe liegenden Zimmern nach vorne, Balkon, großem Corridor mit Glasabschluß, Mansardenzimmer, Küche, Keller, Wasserleitung und Zugehör, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, sogleich oder später für 400 fl. an eine kinderlose Familie zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

\* 33. Langestraße 229 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5-7 Zimmern, 1 Alkov, Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, Gartengenuss und sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Sophienstraße 41 ist eine schöne Wohnung (der 3. Stock), bestehend aus 7 Zimmern, 2 Mansarden, Wasserleitung und allen sonstigen häuslichen Bequemlichkeiten, auf 23. April zu vermieten.

**Wohnungen zu vermieten.**

2.2. Auf den 23. Juli ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 6 geräumigen Zimmern einschließlich 1 Salon mit 4 Fenstern, Garderobe, Küche, Keller, Mansarde, Speicherkammer nebst Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher zu vermieten. Näheres Amalienstraße 19 im 3. Stock.

\* 2.2. In der Nähe des Marktplatzes ist eine freundliche Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 5-6 Zimmern, Küche, Keller mit Wasserleitung und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. April zu vermieten und können auf Verlangen noch einige Zimmer dazu gegeben werden. Näheres Jähringerstraße 92 parterre rechts.

3.2. In dem neu erbauten Hause Nr. 19 der Bahnhofstraße sind im zweiten und dritten Stock auf 23. Juli d. J. zwei elegante Wohnungen von 5 Zimmern nebst Küche, Mansarde, Keller u. zu vermieten. Die Bedingungen sind zu erfragen auf dem Bureau der landwirthschaftlichen Centralstelle, Jähringerstraße 92 zu ebener Erde links.

3.1. Auf 23. Juli ist der zweite Stock der schön gelegenen Villa Promenadeweg Nr. 1 zu vermieten, bestehend in 8-9 Zimmern, Mansarden, 3 Kellern, Garten u. f. w., mit oder ohne Stallung, Remise und Dienerzimmer. Zu erfragen parterre daselbst.

\* 2.1. Wegen Verletzung ist der 3. Stock des Hauses Karlsstraße 13a, bestehend aus 3 Zimmern und Alkov nebst Zugehör, auf 23. April an eine stille Familie zu vermieten.

\* 3.1. Eine Parterrewohnung von 4 Zimmern ist an eine anständige, kinderlose Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

In angenehmer Lage der Amalienstraße ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Holzplatz, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei J. Beuchert, Waldstraße 11 im Laden.

\*3.1. Auf 23. April oder Juli ist im westlichen Stadttheil eine hübsch ausgestattete Wohnung, eine Stiege hoch gelegen, mit 2 Balkon, bestehend in Salon, 3 geräumigen Zimmern, Kabinet, Küche, Speisekammer, Magd-, Waschkammer, 3 Kellerabtheilungen, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 17 im dritten Stock.

\* Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche und allem Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung versehen, ist auf 23. April zu vermieten. Das Nähere ist Viktoriastraße 12 im Seitenbau im zweiten Stock zu erfragen.

\* Eine für sich abgeschlossene Wohnung im zweiten Stock (Sommerseite) der Stephaniensstraße mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und 2 Speisekammern ist auf 23. April zu vermieten. Näheres bei E. Brückner, Langestraße 126.

**Zimmer zu vermieten.**

3.2. Ein elegant möblirtes Zimmer, Bel-étage, ist sogleich zu vermieten: Nowack-Anlage 1.

3.3. Zwei hübsch möblirte, ineinandergehende Zimmer, das eine auf die Straße gehend, sind auf 1. April zu vermieten. Näheres Langestraße 149 im Laden.

\* Ein freundliches, möblirtes, heizbares Zimmer ist sogleich oder auf 1. April zu vermieten: Waldstraße 26 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

\* Marienstraße 23 ist im zweiten Stock ein schönes, großes, möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

\* Ein großes, freundliches Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist möblirt oder unmöblirt an einen Herrn oder eine Dame auf den 1. April zu vermieten. Das Nähere Stephaniensstraße 21 im Hinterhaus.

\* Sophienstraße 27 sind im 1. Stock zwei schöne, gut möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, bis 1. April an zwei solide Herren zu vermieten.

\* Hasanenstraße 8 ist ein möblirtes Parterrezimmer auf den 1. April an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Marienstraße 7 sind im dritten Stock 2 hübsche Zimmer, mit je zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, das eine möblirt, das andere unmöblirt, sogleich zu vermieten.

\* Jähringerstraße 33 sind zwei ineinandergehende, gut möblirte Zimmer auf 1. April oder 1. Mai an einen oder zwei Herren zu vermieten.

**Wohnungsgesuche.**

\*2.2. Ein Offizier sucht zum 23. April eine Wohnung von circa 7 Zimmern in der Nähe des Marktplatzes. Offerten werden erbeten unter der Chiffre A. H. poste restante.

\* Eine auswärtige Familie ohne Kinder sucht auf das Juli-Quartal in einem ruhigen Hause eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Alkov oder 5-6 Zimmer nebst Zugehör zu mieten. Anerbieten wollen gefälligst schriftlich bei Frau Kreisgerichtsrath Schilling, Kriegsstraße 39, abgegeben werden.

— Auf den 23. Juli d. J. suche ich eine Parterrewohnung von 5-6 Zimmern dießseits der Eisenbahn.

Geheimerath Dr. Gockel,  
Schloßplatz 7.

2.2. Man sucht auf April eine möblirte Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Zugehör. Anerbieten wollen schriftlich gefälligst an Herrn Johnson, Adresse des nordamerikanischen Consulats in Karlsruhe, gerichtet werden.

\* Eine kleine, ruhige Familie sucht auf den 23. Juli eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Kammern nebst sonstigem Zugehör mit Wasserleitung. Offerten bittet man mit Preisangabe bei dem ersten Diener des Polytechnikums, Herrn Tischner, abzugeben.

\* Eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern parterre oder eine Stiege hoch wird auf 23. April oder Juli zu mieten gesucht. Offerten bittet man Schloßplatz 6 im 3. Stock links abzugeben.

**Zimmergesuche.**

\*2.1. Ein sehr anständiges Frauenzimmer sucht bei einer gebildeten Familie ein möblirtes Zimmer. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\*2.1. Ein geräumiges, schön möblirtes Zimmer im mittleren Stadttheil, womöglich parterre, wird per 1. April a. c. zu mieten gesucht. Gefällige Offerten beliebe man bei dem Bureaudiener der Badischen Bank, Erbprinzenstraße 11 im Hinterbau, einzureichen.

**Dienst-Anträge.**

2.2. Gesucht auf den 25. März eine Köchin und eine gefeste Person zur Pflege eines jährigen Kindes, sowie zur Aufsichtigung älterer Kinder. Schriftliche Meldungen sind unter der Aufschrift V. 3136 an Rudolf Wosse in Straßburg i. G. zu senden. 1/III.

2.1. Es wird eine gute Herrschafts-Köchin auf 1. April oder Ostern gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*2.1. Zu zwei Damen auf dem Lande wird zu Ostern ein Mädchen in die Küche gesucht, welches selbstständig kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig versteht; es mögen sich aber nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Das Nähere ist zu erfragen Langestraße 141 im zweiten Stock.

\*2.1. Ein anständiges Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Geschäfte willig besorgt, wird auf Ostern in Dienst gesucht: Leopoldstraße 2a parterre.

\*2.1. Auf Ostern wird ein braves, reinliches Mädchen gesucht, welches gut kochen, nähen und bügeln kann, sowie auch in den übrigen häuslichen Arbeiten erfahren ist. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Das Nähere Stephaniensstraße 10 im zweiten Stock.

Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen kann und sich dem Waschen und Putzen unterzieht, findet zur Aushilfe sofort bis zu Ostern eine Stelle. Näheres Karl-Friedrichstraße 14 im zweiten Stock.

\* Ein junges, einfaches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine gute Stelle. Näheres Adlerstraße 2 im Laden.

**Dienst-Gesuch.**

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sowie ein Mädchen von 15 Jahren, welches Liebe zu Kindern hat, suchen für sogleich Stellen durch das Bureau für Arbeitsnachweis von F. Müller, Amalienstraße 15.

**Kapitalgesuch.**

\*3.3. Es wird ein Kapital von 9000 fl. sogleich oder auf 23. April aufzunehmen gesucht. Adressen beliebe man L. K. poste restante Karlsruhe abzugeben.

**Stuhlmacher-Gesuch.**

\* 10 tüchtige Stuhlmacher finden in einem neu eingerichteten Geschäft bei guter Bezahlung dauernde Arbeit.

W. Ringwald, Stuhlfabrikant,  
Lahr i. B.

**Bureau für Arbeit-Nachweis  
(1047) Karlsruhe,**

Karl-Friedrichstraße 19.

Auf Ostern werden gesucht:  
Hotelfranchisen,  
Hotelhaushälterinnen,  
Weißzeugbeschleiferinnen,  
Herrschafthöfchinnen,  
Kammerjungfern,  
Bonnen,  
Kindesfrauen,  
Zimmermädchen,  
Kellnerinnen,  
Kindsmädchen,  
Küchenmädchen,  
gewöhnliche Dienstmädchen.

**Stellenanträge.**

\* Es wird eine Kammerjungfer gesucht, welche Kleider machen, bügeln und frisiren kann und gut empfohlen ist. Eintritt Mitte April. Zu erfragen Kriegsstraße 78 im dritten Stock.

Eine zuverlässige, gut empfohlene Person (Kindesfrau oder Bonne) wird zur alleinigen Besorgung von drei Kindern auf Ostern gesucht: Kriegsstraße 17.

Ein gewandtes Zimmermädchen, welches schön bügeln, weihnähen und Kleider machen kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Kriegsstraße 17.

**Lehrlings-Gesuch.**

3.2. 1-2 gestittete Jungen, welche das Goldarbeitergeschäft gründlich erlernen wollen, können gegen entsprechenden Lohn in die Lehre treten bei A. Decker, Goldarbeiter, Waldstraße 30.

**Lehrlingsgesuch.**

2.2. In meiner Handelsgärtnerei ist eine Lehrlingsstelle offen.

Karl Manning.

**Lehrlings-Gesuch.**

\*2.1. Ein junger Mann von guter Familie, gleichviel welcher Confession, mit entsprechender Schulbildung, kann bei uns in die Lehre treten. D. Veit & Comp., Tuchhandlung.

### Lehrlings-Gesuch.

2.1. Sogleich oder auf Ostern findet ein kräftiger, junger Mann unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle in der  
Handelsgärtnerei von **Ch. Wilfer.**

2.1. Ein braver junger Mann kann bis Ostern in die Lehre aufgenommen werden.  
**J. Verblinger, Sattler.**

### Lehrmädchen-Gesuch.

\* Zwei Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können sogleich eintreten: Langestraße 102.

### (1046) Laufbursche,

ein jüngerer, zuverlässiger, findet sofort Stelle durch das Bureau für Arbeit-Nachweis Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 19.

### Anerbieten.

\* 2.1. Ein erfahrener Kaufmann erbietet sich hiesigen Geschäftskleuten zum Führen der Bücher und Correspondenz. Aufsätze, Eingaben, Copiren u. s. w. bestens besorgt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Beschäftigungs-Gesuche.

2.1. Ein in der Versicherungsbranche wohl erfahrener Kaufmann wünscht die Agentur für eine solide Feuerversicherungsgesellschaft für den Amtsbezirk Pforzheim zu übernehmen. Offerten sub A. Z. Nr. 23 beliebe man poste restante niederzuliegen.

\* Ein gebildetes Mädchen, welches im Weißnähen und Bügeln bewandert ist, sucht Beschäftigung. Zu erfragen große Spitalstraße 12 eine Stiege hoch.

### Stehengebliebener Schirm.

\* Festen Sonntag den 2. März ist von einem Fremden von Pforzheim ein braunseidener Regenschirm irgendwo stehen geblieben. Um gefällige Zurückgabe wird gebeten: Spitalstraße 30 im dritten Stock dahier.

### Stehengebliebener Schirm.

\* Am 27. v. M. ist beim Niederfranz-Concert im Eintrachtlokal ein Schirm stehen geblieben und kann beim Hausmeister im Empfang genommen werden.

### Haus zu verkaufen.

3.3. Ein dreistödiges Wohnhaus mit schönen Mansarden, Seiten- und Querbau, einer Einfahrt und sehr gut im Stand ist zu verkaufen; dasselbe ist in unmittelbarer Nähe des Ludwigplatzes, vermöge seiner Räumlichkeit für jeden Handels- oder Gewerbebetrieb passend und mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet. Liebhaber können alles Nähere Blumenstraße 19 im Laden erfahren.

### Hausverkauf.

\* 3.3. Ein gut rentables Wohnhaus im westlichen Stadttheil mit Einfahrt und Gärten ist zu annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Adressen wolle man Langestraße 110 im Hinterhaus im dritten Stock abgeben.

### Harmonium-Verkauf.

\* Ein sehr gutes, noch neues Harmonium von Gschwind in Stuttgart hat der Unterzeichnete aus Auftrag zu verkaufen.  
**Alex. Frey, Hofmusikalienhändler.**

### Gernsbach. Hausverkauf.

In günstiger Geschäftslage ist hier unter vortheilhaftesten Zahlungsbedingungen ein Haus mit Ladenlokalen und sonstigen großen Räumlichkeiten u. s. w. sowie zwei dazu gehörige Gärten zu verkaufen. 4.3.  
Näheres bei **D. Wunsch.**

### Hund-Verkauf.

\* Ein sehr wachsender Hund ist zu verkaufen. Zu erfragen Langestraße 30.

### Nähmaschine-Verkauf.

\* 3.3. Eine gebrauchte, noch in gutem Zustande befindliche **Schiffenähmaschine** für den Familiengebrauch ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### 3.2. Zu verkaufen:

- 1 Ordonnanz-Unterlagedecke für Artillerie,
- 1 " Reitfattel,
- 1 " Stangen- und Vorderzeug,
- 1 Marschalster und Packtaschen,
- sämmtliche Gegenstände von hellem Leder und noch ganz neu: Leopoldstraße 15 im 3. Stock.

### Zu verkaufen sind:

- 1 Stehpult, 1 Aushängeschild: Nowack-Anlage 1. 3.2.

### Verkaufsanzeigen.

\* 2.2. Im Offiziers-Casino zu Gottesau ist ein großer, noch gut erhaltener **Serd** zu verkaufen. Derselbe ist zu jeder Tageszeit einzusehen.

\* 3.2. 50,000 schöne, gutgebrannte **Ziegel**, weiße und rothe, sind sogleich zu haben, wie auch einige 1000 **Koll-** oder **Stücksteine** für Stallungen und Keller. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\* Ein guter **Schienenherd** nebst einem kleinen **Saufkoffen** ist zu verkaufen: Stephaniensstraße 80.

\* Zu verkaufen: zwei **Confirmandenröcke**: Waldstraße 24 im Hinterhaus.

\* 2.1. Ein großer **Spiegel** mit reichverzierter Goldrahme und dickem weißem Glas, 2 Meter 15 Centimeter hoch und 1 Meter breit, ist billig zu verkaufen: Ruppurrer Landstraße 24 im zweiten Stock.

\* Eine noch gut erhaltene **Glaswand** ist billig zu verkaufen: Langestraße 107.

\* 2.1. In **Durlach** sind 2 oder 3 **Reisgerlöbe** zum Wiegen zu verkaufen. Zu erfragen Hauptstraße 5.

\* Zu verkaufen: 1 nussbaumenes Consolentischchen, verschiedene Gypsfiguren, 1 großer Waschkübel, 3 Steinkohlenschiffe und 2 Küchenschäfte. Näheres Leopoldstraße 24.

### Herren- und Frauenkleider aller Art,

**Gold und Silber, Betten, Weißzeug** werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn **Thorwart Bander vor am Ettlingerthor** und **Thorwart Höllicher am Karlsthor** abgeben.

**L. Lazarus** aus Bruchsal.

### Söret, sehet u. lesset!

Es diene einem geehrtesten Publikum zur Nachricht, daß ich von heute an nicht den Knochenhandel aufgebe, wie ein allzubekannter Handelsmann haben will, sondern von jetzt an mit erhöhten Preisen wie früher fortbetreibe und bezahle:

- für Knochen, in's Haus gebracht, per Ctr. 3 fl. 30 fr.,
- altes Kupfer per Pfund 22 fr.,
- Messing per Pfund 12-14 fr.,
- Blei per Pfund 5 fr.,
- alte Defen oder Herbe per Ctr. 2 fl. 48 fr.,
- Schwarzblech oder kleines Eisen per Ctr. 2 fl.,
- englisches Zinn per Pfund 36-38 fr.,
- Prob-Zinn per Pfund 20 fr.,
- weiße Lumpen per Pfund 4 fr.,
- gemischte Lumpen per Pfund 2 1/2 fr.,
- weißes Glas per Ctr. 1 fl.,
- grünes Glas per Centner 24 fr.,
- Papierabfälle aller Art per Ctr. 2 fl. 30 fr.

Bestellungen werden entgegen genommen bei  
**N. L. Somburger,**  
Durlacherthorstraße 42.

### Ein Garten

mit Geräthschafts- und Gartenhaus ist vor dem Ettlingerthor auf mehrere Jahre zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Theaterplatz zu vergeben.

\* Es ist im Großherzoglichen Hoftheater ein halber Platz in einer Parterrelage zu vergeben. Näheres bei Logenbeschließer **Schuh**, Herrenstraße 32.

### Anerbieten.

\* Es wird ein Kind in elterliche Pflege aufgenommen und eine gute Behandlung zugesichert. Zu erfragen Langestraße 107 im Hinterhaus im zweiten Stock.

### Privat-Bekanntmachungen.

### Thee u. Chocolate

in ausgezeichneten Qualitäten empfiehlt  
**J. Seufert,**  
Langestraße 229.

- 1868r Kastelberger à 30 fr.,
- 1870r Klingelberger à 24 fr.
- per Flasche incl. Flasche empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten

6.1. **Louis Lauer,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
12 Akademiestraße 12.  
NB. Bei Abnahme von 12 Flaschen gewähre einen Rabatt.

### Flaschenbier.

Einen guten Stoff **Exportbier** in Flaschen empfiehlt  
**J. Seufert,**  
Langestraße 229.

### 3.1. Kaffee

empfehle ich in reinschmelzenden Sorten in gelb, grün und hochgelb, sowie einen feinen **Sömer Zucker** billigt.

**J. Seufert,**  
Langestraße 229.

**Prinzessen-Zwiebackmehl,**  
als anerkanntes bestes Kindernahrungsmittel, empfiehlt in 1/2 Pfund-Paqueten zu 12 fr.

**Wilh. Pfeiffer,**

3.1. **F. X. Weißbrod's** Nachfolger.

**Frische Schellfische, Cabeljau, Soles, Kopfsalat**

empfehlen **Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Frischen Rheinsalm**

empfehlen **L. Pfeifferle,** Hirschstraße 23.

**Frische Terrines de Foies gras aux Truffes, du Perigord**

empfehlen **Louis Dörle,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Westph. Schinken, Göttinger Cervelatwurst, vom. Gänsebrüste u. Gänsefüßen,**

wertb. **Wurstwaren**  
empfehlen **Louis Dörle,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Lebensbedürfnisverein**

3.3. **Karlsruhe.**  
**Frische Ima Straßburger Cervelat.**  
Zirkel 24 und Karlsstraße 3.

**Feinstes französisches Oliven-Oel**

empfehlen **Louis Dörle,**  
Großherzogl. Hoflieferant.

**Nervöses Zahnweh**  
wird augenblicklich gestillt durch **Dr. Gräfström's** schwedische Zahn-tropfen  
à Flacon 6 Sgr. oder 21 fr. rhein., acht zu haben bei **L. Brugier,** Waldstraße 10 in Karlsruhe.

**General-Depôt**  
**Türkischer Tabake**  
und  
**Cigaretten**

von  
**W. F. Grathwohl**  
bei **Carl Volz,**

3.2. 116 Langestraße 116.  
NB. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

**Extraits d'odeurs,**

für das Taschentuch  
**das Neueste, Balmoral-Bouquet, Kensington-**

**The-Court-**  
**The Royal Yacht Club**  
nebst ca. 60 weiteren Gerüchen empfiehlt  
6.1. **Fr. Spelter.**

**„Eis“**

verkauft  
**Richard Haas,**  
3.3. 8 Beierheimer Chaussee 8.

**Bodenwachs-Artikel**

empfehlen billigt **J. Seufert,**  
Langestraße 229.

**Fr. Spelter,**

empfehlen  
sein wohl assortirtes Lager  
**optischer Gegenstände.**  
Reparaturen aller Art werden prompt ausgeführt. 6.1.

**Morgenhauben, Kragen, Chemisetten und Manschetten, weiße Unterröcke**

bei **Friedrich Wirth,**  
Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

2.2. Eine große Parthie **Negligé-Hauben,** in weiß und mit farbigem Band, verkaufe ich, um damit zu räumen, weit unter dem Fabrikpreis.  
**Franz Perrin Witwe,**  
Langestraße 177.

**Genähte Corsetten.**

Eine Parthie zurückgesetzter Corsetten guter Façon verkaufe ich zu herabgesetzten Preisen.

**Theodor Dürr,** Posamentier,  
2.2. Herrenstraße 20 b.

2.1. Eine größere Parthie **solid und elegant gearbeitete Lasting-Damen-Stiefel**

zum Schnüren,  
für **Confirmanden** sehr geeignet, empfehle, um damit rasch zu räumen, das Paar à 2 fl. 30 fr.

**Wilh. Köllig,**  
Langestraße 161.

**Schuh- und Stiefellager.**

Große Auswahl — eigenes Fabrikat,  
solid und modern gearbeitet.

Herrn-Zug- und Schafstiefel, Einfach- und Doppelsohlen, Damenstiefel, alle Sorten mit Abjagen und Rahmensohlen, Knaben-, Mädchen- und Kinderstiefel. Um schnellen Umsatz zu erzielen, verkaufe ich sämtliche Schuhwaren um 15 % billiger als zum seitherigen Bestenpreis.

Reparaturen an von mir gekauften Schuhwaren werden prompt besorgt.

**Franz Schmidt,** Schuhmacher,  
Amalienstraße 15,  
3.1. gegenüber der kleinen Herrenstraße.

**Möbelhandlung von Karl Trapp,**

Herrenstraße 44  
(im Hause des Herrn Dreans).

\* Massive Bettstätten 18 fl., Kiste 16 fl., Kommode 25 bis 34 fl., Chiffonnières 36 bis 48 fl., ein halb Dugend Strohstühle 14, 16 und 18 fl., Küchenschränke 18 fl., Waschkommode in Marmor 30 und 48 fl., lackirte dito 10 fl., Waschtische 9 fl., Küchentische 5 fl., Nachttische 6 fl. 30 fr. und 7 fl. 30 fr., Matratzen 8 fl. 30 fr., Kopfkissen 36 fl., Sophas 32 und 36 fl., Fensterstore, Vorhanggallerien, fertige Betten und Reiseartikel. Auch empfiehlt sich derselbe in Arbeiten in und außer dem Hause.

2.1. **Leihbibliothek**

von  
**C. Beaumel-Volz,**  
Herrenstraße 15.

Neu aufgenommene Werke:

**Sacher-Masche.** „Falscher Hermelin“, kleine Geschichten aus der Bühnenwelt. 1 Band.

**Bodenstedt, F. v.** „Das Herrenhaus im Eschenwalde“. 3 Bände.

**Schirmer, Ad.** „Der Waldmensch“. 3 Bände.

**Mobiano, L. v.** „Die Rose von Heidelberg“. 4 Bände.

**Delécluze, E. J.** „Dona Olimpia“. 1 vol.

**Soulié, F.** „Diana et Louise“. 1 vol.

3.2. **Mannheimer  
Pferdemarkt-Loose,**  
gültig zu zwei Verloosungen, à 1 fl. sind  
zu haben bei  
**Conradin Haagel,**  
Großh. Hoflieferant.

**Anzeige.**

2.1. Bei Beginn der Frühjahrsaison  
bringe ich mein Lager von Herren-, Da-  
men- und Kinderstiefeln unter Zusicherung  
reeller und billiger Bedienung in empfeh-  
lende Erinnerung.

**Julius Oberst,** Adlerstraße 8.

**Empfehlung.**

2.2. Unterzeichner empfiehlt sich im Repa-  
riren von Barometern und Thermometern und  
sichert pünktliche und billige Bedienung zu.  
**Max Ade** in Durlach.

**Veilchen-Bouquets**  
in  
allen Größen.

6.4. **Ch. Wilser,**  
Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße 15.

**Anzeige.**

\* Heute Abend empfiehlt frisch gebackene  
**Fische,** vorzüglichen Stoff Bier und ladet  
ergebenst ein

**Josef Schucker,** Jähringerstraße 25.

**Gasthaus zu den drei Lilien.**  
\* Heute Abend frische Leber- und Grie-  
bentwürste.

**Karl Kaiser.**

\* **Brauerei  
Kilber**  
Heute, Samstag den 8. März,

**Concert**

des Fräulein **Kliebenschädl,** Sängerin  
und Violinistin aus Innsbruck, unter Mit-  
wirkung des Baritonisten **S. Rein-  
hardt** aus Frankfurt a. M.

**Anfang 8 Uhr.**

**Schluss 10. März  
Glas-Photographien-Kunst-  
Ausstellung**  
in der **Eintracht.** Täglich geöffnet.  
Stereoscopen-Ausverkauf.

— **Transparente, Lampions, Bal-  
lons, Illuminations-Lämpchen,** letztere  
3 Stunden brennend, kosten à Stück 10 Pf.  
**Bonner Fahnenfabrik** in Bonn a. Rh.

**Cäcilien-Verein.**

Heute Abend halb 7 Uhr allgemeine  
Chorprobe für das 4. Konzert.

**Die Hölle-Patterl'**

heut' wieder um Achte. Hm: Hm: Hm.

**Philharmonischer Verein.**

Die nächste Probe findet  
Mittwoch den 12. März,  
Abends 7 Uhr statt.

**Champagner.**

Das hiesige Lager meines Hauses  
**Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,**  
patentirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Kaisers von Deutschland,  
der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt,  
von Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe,  
halte ich bestens empfohlen, bemerkend, daß Aufträge auf Körbe von 12, 25,  
30, 50 und 60 ganzen Bouteillen oder 24 und 50 halben Bouteillen bei mir  
niederzulegen sind, während einzelne ganze und halbe Bouteillen bei den Herren  
**A. Brandstetter** (vormals J. Giani),  
**Louis Dörle,**  
**Michael Girsch,**  
**Wilhelm Hofmann,**  
**Friedrich Waisch,**  
**J. Schuhmacher**

hier zu haben sind.  
Gleichzeitig empfehle ich mein Haus  
**Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.**  
zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, spanischer Weine u. s. w., und können  
Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

**C. Vooser,**

General-Agent für das Großherzogthum Baden,  
Schloßplatz 7, Ecke des Schloßplatzes und der Adlerstraße.

**Schuhe und Stiefel**

für die jetzige Saison in großer Auswahl für Damen und Kinder empfiehlt billigt  
**Luise Spies, Friedrichsplatz 8.**

Eine Parthie zurückgesetzter, worunter auch für Confirmanden, zu herabge-  
setzten Preisen.



**Herrenzugstiefel**

in Kid- und Kalbleder

empfeht in großer Auswahl



**W. Riegel,**

Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

**Wiener Schuhlager.**

Einige Hundert Paar schwarze und farbige Zeug-  
stiefel verkaufe ich à 2 fl. 36 kr.; dieselben für Mäd-  
chen und Kinder entsprechend billiger.

**H. Landauer.**

2.1. In allen Buchhandlungen ist zu haben:  
**Madler, fröhlich Walz, Gott erhalts!**  
Gedichte in Pfälzer Mundart.  
Sechste Auflage. Mit Illustrationen. Gebunden 1 fl. 24 kr. In roth Cambrik 1 fl. 36 kr.

### 8.5. Unterleibs-Bruchleidende

finden in der durchaus unschädlich wirkenden Bruchsalbe von G. Sturzenegger in Herisau, Schweiz, ein überraschendes Heilmittel. Preis per Topf mit Gebrauchsanweisung und Zeugnissen: 3 fl. südd. Niederlage in Karlsruhe: Conradin Haugel, Großherzogl. Hoflieferant. H. 3636

## Brennholz.

Buchenscheitholz	per Klafter	28 fl. — fr.	} klein gemacht
Forenscheitholz	" "	16 fl. 30 fr.	
eichene Klöschen	" "	17 fl. 30 fr.	} per Klafter
" Schlässer	Fuhre	7 fl. — fr.	
" Schnitzspäne	" "	5 fl. — fr.	2 fl. 30 fr. mehr,

empfiehlt frei vor's Haus geliefert

**Philipp Bomberg,**  
Akademieplatz 3.

## Vorläufige Anzeige.

In den Sälen der **Eintracht** findet Mittwoch den 12. März, Abends 7 1/2 Uhr, ein **Concert à la Strauss** statt, ausgeführt von dem 40 Mann starken Streich-Orchester der Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.

Familien-Billete zu 4 Personen à 1 fl. 12 fr. sind von heute an in den Musikalienhandlungen von Frey, Dört und Schuster zu haben.

Kassenpreis: in den Saal à Person 24 fr., auf die Gallerie à Person 12 fr.

Während des Concerts Restauration.

## Bierbrauerei Weiß.

Heute Samstag den 8. März 1873

## Konzert und Vorstellung

von Greif & Zenkert nebst Gesellschaft.

Anfang 7 1/2 Uhr.

## Militärverein Karlsruhe.

Samstag den 8. d. M., Abends 1/2 8 Uhr,  
im großen Saale der Eintracht

## Abendunterhaltung

unter gefälliger Mitwirkung verschiedener Künstler und Dilettanten, eines Gesangschores und des vollständigen, 40 Mann starken Streichorchesters vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109 unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Böttge.

**Im zweiten Theil lebende Bilder**  
militärischen Inhalts.

Hierauf:

## Tanzkränzchen.

**Eintrittskarten** in den Saal zum Preise von 1 fl. und auf die **Gallerie** zum Preise von 30 fr. zu erhalten im Vorzimmer des großen **Eintrachtsaales** von 10—12 und 2—4 Uhr und Abends 1/2 7 Uhr an der Kasse.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

## Ämtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 25. v. Mis. wird der Premierlieutenant Freiherr v. Kagened vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109 unter Entbindung von dem Kommando als Adjutant der 2. Garde-Infanterie-Brigade in das Kaiser-Franz-Garde-Grenadier-Regiment Nr. 2 versetzt.

Durch Erlass des Königl. Kriegsministeriums vom 15. Januar cr. ist der Militär-Intendantur-Sekretär Lemke zur Dienstleistung bei der Armeedirektion B. des Allgemeinen Kriegs-Departements bestimmt worden.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unterm 27. v. Mis. gnädigst geruht, dem Kontrolleur Hermann Honsell bei der Hauptverwaltung der Eisenbahn-Magazine hiesig, unter Ernennung zum Bergmeister, die erledigte Stelle des zweiten Beamten bei der Saltnerverwaltung Dürkheim zu übertragen.

Seine Großh. Hoheit der Prinz Karl von Baden haben gnädigst geruht, den Kameralassistenten Johann Fied von Reichen als Verwalter in Bauschlott anzustellen.

## Ueber wahre Bildung.

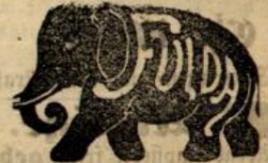
Vortrag

von **Max Frommel.**

Preis 18 fr.

Vorwählig bei

**Müller & Gräf.**



Wichtiger Besprechung wegen ersuchen wir die Mitglieder, sich heute Abend zahlreich einzufinden. Die 3.

## Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 4. März. Eduard, Vater Eduard Imlehofer, Assistent.
- 6. " Ernestine Katharine, Vater Josef Schnerr, Schloffermeister.
- 7. " Johanna Wilhelmine, Vater Johann Bahn, Werkschreiber.

Todesfälle:

- 6. März. Hermann Wors, Soldat im Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14, alt 20 Jahre.
- 7. " Andreas Rothstein, Knecht, ledig, alt 40 Jahre.

## Gottesdienst. — 9. März 1873.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.  
Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Bittel.  
Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Traub.  
Kleine Kirche, Vorm. 9 Uhr: Hr. Stadtpf. Längin.  
Vorm. 1/2 12 Uhr: Kindergottesdienst: Hr. Hofprediger Doll.

Militär-Gottesdienst.

Stadtkirche, Vorm. 1/2 9 Uhr: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.

Christenlehre:

Kleine Kirche, Nachm. 2 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.  
Pfründehauskirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Längin.  
Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang innerer Bickel), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger W. Schwarz.

English Divine Service in the Auls of the Lyceum: at 10 a. m. — Rev. D. Hechler.

